

AMTLICHES

**Vollversammlung Wahl
Wahlleiter beruft Wahlschuss**

Gemäß § 2 Absatz 1 der Wahlordnung für die Wahlen der Mitglieder der Vollversammlung der Handwerkskammer hat der vom Vorstand bestellte Wahlleiter für die Wahl 2014, Herr Notar Dr. Rolf-Hermann Henniges, aus der Zahl der Wahlberechtigten 4 Beisitzer und 4 stellvertretende Beisitzer in den Wahlschuss berufen:

Aus dem Kreis der Selbstständigen wurden berufen:

- Yvonne Seifert-Dreyer (Beisitzerin)
 - Peter Reimer (Beisitzer)
 - Caroline Überländer (stellvertretende Beisitzerin)
 - Mathias Tiedmann (stellvertretender Beisitzer)
- Aus dem Kreis der Arbeitnehmer wurden berufen:
- Oliver Rackwitz (Beisitzer)
 - Arne Steinfeldt (Beisitzer)
 - Roland Karp (stellvertretender Beisitzer)
 - Eric Pömbacher (stellvertretender Beisitzer)

Der Wahlschuss entscheidet in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der beim Wahlleiter eingereichten Wahlvorschläge. Inwieweit wird auf den Wahlauftrag des Wahlleiters im Nordhandwerk 11/2013 verwiesen.

Zum Schriftführer des Wahlschusses wurde der Justiziar der Kammer, Assessor Jens Krefzt, bestellt. Handwerkskammer Hamburg

Alle Bekanntmachungen im Zusammenhang mit der Wahl der Mitglieder zur Vollversammlung 2014 erfolgen nicht nur im NordHandwerk, sondern seltzungsgemäß auch auf der Homepage der Handwerkskammer Hamburg unter der Rubrik Rechtsgrundlagen – Amtliche Bekanntmachungen der Handwerkskammer Hamburg.

Beitragssätze 2014

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Hamburg hat in ihrer Sitzung am 12. Dezember 2013 gemäß § 106 Absatz 1 Nummer 5 und § 113 Absatz 1 der Handwerksordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 1998 (BGBl. I S. 3074; 2006 I S. 2095), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749), die Höhe der Handwerkskammerbeiträge 2014 beschlossen. Die Beitragssätze 2014 sind durch die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation genehmigt und auf der Homepage der Handwerkskammer Hamburg veröffentlicht unter www.hwk-hamburg.de/amtliches.

E-Mobilität im Handwerk

Finanzierung, Technik und Fahrpraxis für Einsteiger

Über 100 Handwerksbetriebe sind von der umweltfreundlichen Antriebstechnologie schon überzeugt. Sie haben bis Ende 2013 Absichtserklärungen zum Kauf von insgesamt 428 Elektro-Transportern und -Pkw abgegeben. Damit hat die Initiative „1.000 Elektrofahrzeuge für das Hamburger Handwerk“ schon fast die halbe Strecke zum Ziel geschafft. Wer noch Rat benötigt, welches E-Mobil für seinen Betrieb das richtige ist und wie es sich finanzieren lässt, erhält Informationen bei einer Veranstaltungsserie, die die Handwerkskammer gemeinsam mit der Hamburger Sparkasse ausrichtet. Dort besteht auch die Möglichkeit zu Probefahrten. Die nächsten Termine:

- Dienstag, 18. Februar 2014, 12.00 bis 13.30 Uhr, Haspa Firmenkunden-Center-Süd, Vertikalski 3, Harburg;
- Donnerstag, 20. März 2014, 12.00 bis 13.30 Uhr, Haspa Firmenkundencenter Nord-Ost, Dorfwinkel 8, Volksdorf. << >>



Auch der Blick unter die Motorhaube ist möglich bei den Infoveranstaltungen zur E-Mobilität.

Anmeldung:
Handwerkskammer Hamburg, Tel.: 040 35905-299, Fax: 040 35905-44299, E-Mail: e-mobil@hwk-hamburg.de

Aus der Vollversammlung

Modernisierung als Option

Breite Zustimmung erhielt in der Vollversammlung der Wirtschaftsplan 2014 der Handwerkskammer Hamburg. Mittel für Gebäudemodernisierungen stehen auf Abruf bereit – der Ball liegt bei der künftigen Vollversammlung.

Klar im positiven Bereich angesiedelt ist mit 1,45 Millionen Euro das operative Betriebsergebnis: Der Wirtschaftsplan 2014 stand im Mittelpunkt der jüngsten Sitzung der Vollversammlung der Handwerkskammer Hamburg. Nach eingehender Erläuterung wurde der Plan mit großer Mehrheit bei zwei Gegenstimmen angenommen. Das Zahlenwerk weist einen Jahresfehlbetrag von 415.000 Euro aus. Geschuldet ist dieser vor allem dem niedrigen Zinsniveau und dadurch erforderlichen erhöhten Rückstellungen, um die Altersversorgung von Kammermitarbeitern mit alten Verträgen sicherzustellen. Der Fragenkatalog einiger Innungsvertreter betraf speziell die an-

sierte Modernisierung des Gewerbehause und des Seniorenwohnparks. Präsident Josef Katzer warb dafür, im Wirtschaftsplan vorsorglich eine Kreditaufnahme in Höhe von zusammen 5,58 Millionen Euro für diese Vorhaben vorzusehen, „um 2014 handlungsfähig zu sein“. Eine Entscheidung, ob und wann beide Maßnahmen in Angriff genommen werden, ist damit nicht verbunden und wird durch die im Frühjahr neu konstituierte Vollversammlung zu treffen sein, betonte Katzer. „Der Weg und das Ziel sind entscheidend, nicht das Datum.“ Die Maßnahmen sollen nach dem Willen des derzeitigen Vorstands beitragsneutral umgesetzt werden. << >>

„So schmeckt Hamburg“

Handwerksgruß aus der Küche

Fürs Bauernbrot ist es nur ein kurzer Weg von der Backstube auf den Teller, auch das Rumpsteak stammt aus heimischer Produktion: In Kooperation mit Landwirten tischt das Ernährungshandwerk in der Friesenstube auf.

Im Herzen der Vier- und Marschlande kann geschlemmt werden: Bis Mitte März präsentiert „So schmeckt Hamburg“ ein neues Fünf-Gänge-Menü, bestehend aus Vierländer Krebsuppe, Rumpsteak und Roter Grütze. Es handelt sich um eine Initiative der Fleischer- und Bäckerrinnung Hamburg zusammen mit den Landwirten und der Handwerkskammer im Rahmen der Imagekampagne. Erste Station der Menüreihe ist 2014 die Wein- und Friesenstube in Hamburg-Billwerder. Weitere fünf Restaurants sollen folgen. „Mit der Aktion zeigen wir, dass das Hamburger

Ernährungshandwerk Spitzenprodukte herstellt. Wir setzen auf regionale Produkte, stehen im engen Austausch mit Zulieferern und unseren Kunden“, erklärt Otto Meinert, stellvertretender Obermeister der Fleischerinnung Hamburg.

Die Skandale der industriellen Lebensmittelproduktion haben viele Verbraucher verunsichert. „Regionalität, Qualität und Transparenz – das sind Themen, die immer mehr an Bedeutung gewinnen“, sagt Heinz Hintelmann, stellvertretender Obermeister der Bäckerrinnung. „Wer unser Menü bestellt, erfährt genau, woher das Essen



auf seinem Teller stammt. Wir wollen den Hamburger Ernährungshandwerkern ein Gesicht geben. << >> nd

„So schmeckt Hamburg“-Menü, 23.1.–16.3.2014 Wein- & Friesenstube, www.wein-und-friesenstube.de

„Leicht entscheiden geht anders“
FIESTA-, FOCUS-, B-MAX-, C-MAX SYNC EDITION

300 Tageszulassungen im Angebot!

<p>FORD FIESTA SYNC EDITION</p> <p>3-Türig, beheizt, Frontscheibe, Sitzheizung, Berganfahrassistent, Einstiegsleisten, Klimaanlage, el. Fensterheber, ZV m. FB</p> <p>Bei uns für UVP 15.130,- 10.990,-</p>	<p>FORD FOCUS SYNC EDITION</p> <p>5-Türig, beheizt, Frontscheibe, Sitzheizung, Klimaanlage, LMF, Audiosystem, Parksensoren hinten, Nebelscheinwerfer, Mittelarmlehne</p> <p>Bei uns für UVP 22.045,- 15.990,-</p>	<p>FORD B-MAX SYNC EDITION</p> <p>Prüft Weiß, beheizt, Frontscheibe, Sitzheizung, Klimaanlage, LMF, Audiosystem, elektr. FFF vorn, ZV mit FB, Parksensoren hinten</p> <p>Bei uns für UVP 20.960,- 14.990,-</p>	<p>FORD C-MAX SYNC EDITION</p> <p>beheizt, Frontscheibe, Sitzheizung, Klimaanlage, LMF, Audiosystem, Nebelscheinwerfer, Parksens. hint., Mittelarmlehne, Einstiegsleisten</p> <p>Bei uns für UVP 23.210,- 16.990,-</p>
--	--	---	---

Kraftstoffverbrauch (in l/100km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 693/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta: 6,9 (innerorts), 4,2 (außerorts), 5,2 (kombiniert), CO₂-Emissionen: 120 g/km (kombiniert); Ford Focus: 5,8 (innerorts), 4,1 (außerorts), 4,7 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 128 g/km (kombiniert); Ford B-MAX: 6,0 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,9 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 114 g/km (kombiniert); Ford C-Max: 6,3 (innerorts), 4,5 (außerorts), 5,1 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 117 g/km (kombiniert)

Krüll Motor Company GmbH & Co. KG

Bahrenfeld Bahnenstraße 61 Telefon (040) 853 06-263	Bergdorf Cunstacker Neuer Deich 2-14 Tel. (040) 72 57 01-0	Säsel Mesendorfer Mühlenweg 29 Tel. (040) 60 17 19-0	Lüneburg Hamburger Straße 37 Tel. (0413) 20 19-0
--	---	---	---

Finanzierungsangebote gilt für neuen Ford Fiesta SYNC Edition (2.0i) (Doppel-Achse, 160 PS). Finanzierungsangebote gilt für neuen Ford Focus SYNC Edition (1.6i) EcoBoost Motor. Telex (100 PS) (Doppel-Achse) System. *Produktion-Fabrik Fahrzeug mit Tageszulassung inkl. Überführungskosten. Sonstige der Vorzeitverträge.